Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 54 (1936)

Heft: 126

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 2. Juni
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 2 juin
1936

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIVme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 126

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion:** 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 126

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abbanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
DAKRED A.G., Kreditkasse mit Wartezeit, Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Accord commercial avec l'Equateur. — Handelsabkommen Schweiz-Ecuador.
Spanien: Zollerhöhungen. — **Espagne:** Augmentation des droits de douane.
Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der zwei Inhaberobligationen der Handwerkerbank Basel Serie S, Nrn. 62173 und 62174, von je Fr. 3000, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kts. Basel-Stadt vom 13. Mai 1936 wird der allfällige Inhaber dieser Titel hiermit aufgefordert, diese innert drei Jahren, also bis 22. Mai 1939, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt werden. (W 194²)

Basel, den 22. Mai 1936. **Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.**

Die Kraftloserklärung der zwei Inhaberobligationen der Handwerkerbank Basel, Serie S, Nrn. 59641 und 60169, von je Fr. 1000, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 20. Mai 1936 wird der allfällige Inhaber dieser Titel hiermit aufgefordert, diese innert drei Jahren, also bis 25. Mai 1939, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt werden. (W 195²)

Basel, den 25. Mai 1936. **Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.**

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Nrn. 007375/76 des 3½ % eidg. Anleihens 1932 zu je Fr. 5000 samt Talons und Coupons, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 202³)

Bern, den 29. Mai 1936. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief vom 13. September 1922, Belege P, Serie I, Nr. 1533, von Fr. 5000, lastend auf Langnau-Grundstück Nr. 1934 der Erbengemeinschaft des Friedrich Scheidegger, gewes. Fabrikarbeiter, im Bäraugrund zu Langnau i. E.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben, innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls er kraftlos erklärt wird. (W 197²)

Langnau, den 26. Mai 1936. **Der Gerichtspräsident:**
Baumgartner, Notar.

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 20. Mai 1936 wurde der Aufruf nachfolgender

Lebensversicherungspolice Tab. I Nr. B. 65 29062 für Fr. 5000.— des Schweizerischen Lebensversicherungsvereins auf Gegenseitigkeit in Basel, St. Albananlage 13, lautend zugunsten des Arthur Jaeot, Postverwalter, in Stäfa, datiert 1. März 1924,

bewilligt. Jedermann der über das Schicksal der Police Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von heute an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst die Police als kraftlos erklärt würde. (W 200³)

Meilen, den 29. Mai 1936.
Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Substitut des Gerichtsschreibers: Hirzel.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 11. November 1935 wurde der Aufruf des folgenden vermissten Namenschuldbriefes bewilligt: Fr. 34,000, datiert vom 31. Mai 1917, lastend auf folgenden an der Zürichstrasse in Dübendorf (Zürich) gelegenen Objekten: Wohnhaus mit Keller, Assek. Nr. 521, 8 Aren 26 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten im Städtli, die unausgesehiedene Hälfte von 150 m² Zufahrtsstrasse daselbst, im ersten Rang, lautend auf Geschwister Magdalena Schlumpf-Bonaldi und Johann Bonaldi, Architekt, bzw. die politische Gemeinde Dübendorf, Gläubigerin: Schweizerisehe Volksbank Uster, am 4. Januar 1917 abbezahlt und der Schuldnerin ausgehändigt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gericht binnen Jahresfrist von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde kraftlos erklärt werden. (W 478¹)

Uster, den 2. Dezember 1935. **Das Bezirksgericht.**

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Nr. 4756, datiert Wil, den 5. August 1904, im Betrage von Fr. 2500.—, haftend auf Kataster Nr. 165 an der Bleichestrasse in Wil; ursprünglicher Gläubiger: Ulrich Müller, früher in Sattelegi bei Bichelsee, jetzt in Ganterschwil; derzeitiger Gläubiger: Frau Wwe. Ida Müller-Tobler, Wil; ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Jakob Müller-Tobler, Stickfabrikant, Wil; jetziger Schuldner und Pfandeigentümer: Peter Rebsamen, Chauffeur, Wil.

Der allfällige Inhaber des vorgenannten Titels wird hiermit aufgefordert, denselben unter Anmeldung seiner Rechtsansprüche bis 6. Juni 1937 bei der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung durch das Bezirksgericht erfolgt. (W 203³)

Wil (St. Gallen), den 28. Mai 1936.
Bezirksgerichtspräsidium Wil.

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Nr. 5638, datiert Wil, den 27. April 1910 im Betrage von Fr. 600.—, haftend auf Kataster Nr. 743 an der Toggenburgerstrasse Wil; ursprünglicher Gläubiger: Vollmar Jakob Gerber, in Wil; derzeitiger Gläubiger: Howald Hans, Olivett Colleg, Olivett, Ill (U. S. A.); ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Hauser Johann und Hauser Jakob, Schuhmacher, Wil; derzeitiger Schuldner und Pfandeigentümer: Müller Johann, Schuhmachermeister, Wil.

Der allfällige Inhaber des vorgenannten Titels wird hiermit aufgefordert, denselben unter Anmeldung seiner allfälligen Rechtsansprüche bis 6. Juni 1937 bei der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung durch das Bezirksgericht erfolgt. (W 204³)

Wil (St. Gallen), den 28. Mai 1936.
Bezirksgerichtspräsidium Wil.

Le détenteur inconnu du corps des actions nos 3483, 5597, 5598, 5599, 5600, 5601, 5602, 5603 et 5604 de la Banque Populaire de la Broye, à Payerne, de 200 fr. chacune, au porteur, est sommé de me les produire avant le 6 juin 1939, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée.

Payerne, le 1er juin 1936. (W 206³)
Le président du Tribunal civil du district de Payerne:
Schnetzler.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich den nachbezeichneten vermissten, angeblich abbezahlten Inhabersehuldbrief für Fr. 20,000.—, lautend auf Ernst Hutzli, Landwirt, in Neftenbach, als Schuldner, und auf den Inhaber als Gläubiger, datiert 5. November 1928, lastend auf den Liegenschaften des Schuldners, in Neftenbach, als kraftlos erklärt und die Löschung im Grundprotokoll angeordnet.

Winterthur, den 29. Mai 1936. (W 201)
Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Le 1er juin 1936, j'ai prononcé l'annulation de l'obligation au porteur n° 13204 de l'emprunt 4¼ %, 1899, commune de Lausanne, de 500 fr.
(W 205) **Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Hochfrequenzapparate. — 1936. 23. Mai. **Hofrela Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 264 vom 11. November 1935, Seite 2771). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Mai 1936 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 20,000 auf Fr. 40,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe weiterer 40 Namenaktien zu Fr. 500. Die Liberierung dieser neuen Aktien erfolgte durch Verrechnung mit zwei buchmäßig ausgewiesenen Guthaben. § 3, Absatz 1, der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt daher nun Fr. 40,000; es zerfällt in 80 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Der bisher einzige Verwaltungsrat Hans Küderli, Kaufmann, von Dübendorf, ist nun Präsident des Verwaltungsrates und wohnt in Zollikofen (Bern). Als weiteres Mitglied des

Verwaltungsrates ist gewählt worden René Schild, cand. phys., von Grenchen (Solothurn), in Zürich. Die bisherige Kollektivprokura von Friedrich Wettler wurde in eine Einzelunterschrift umgewandelt. Die Prokura von Hermann von Arx ist erloschen.

26. Mai. Unter der Firma **« Inbet » Aktiengesellschaft für industrielle Beteiligungen,** ist, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Die Statuten wurden am 22. Mai 1936 festgelegt. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen in jeder Form an industriellen Unternehmungen und Vornahme finanzieller Transaktionen im Zusammenhang hiemit. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 Aktien zu Fr. 1000, die auf den Inhaber lauten und voll einbezahlt sind. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist Arthur Adler, Direktor, von Dättwil (Aargau), in Zürich, der für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 64, in Zürich 1 (Lombardbank).

27. Mai. Unter der Firma **Transit A.-G. Fernautotransporte** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 20. Mai 1936 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Uebernahme von Auto-Transporten aller Art, sowie die Auto-Vermietung und die Tätigung aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 50. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 16. Mai 1936 von Karl Fraefel, in Zürich 4, Gottfried Georg Aeberli, in Genf, und Martin Stieger, in Zürich 4, deren ideelle Anteile am Geschäfte der bisher nicht eingetragenen Firma « K. Fraefel & Co. », in Zürich, d. h. am Mobiliar laut Verzeichnis und ferner die Kundschaft zum Gesamtpreise von Fr. 3250 gegen Uebergabe von 65 voll liberierten Gesellschaftsaktien, an welchen partizipieren: K. Fraefel mit 15 Stück, G. Aeberli mit 20 Stück und M. Stieger mit 30 Stück. Für die gesetzlich geforderten Publikationen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der Verwaltungsrat, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung bestimmt wird, vertritt die Gesellschaft. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus Gottfried Aeberli, Vertreter, von Zürich, in Genf, Präsident; Erich Kolb, Kaufmann, von Güttingen (Thurgau), in Zürich, zugleich Geschäftsführer, und Martin Stieger, Disponent, von Oberriet (St. Gallen), in Zürich. Die beiden Erstgenannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Badenerstrasse 580, in Zürich 9.

27. Mai. **O. Roth & Co. A.-G. Export in Schweizerkäse (Emmenthaler),** in Uster (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1933, Seite 1586). Hans Salber, bisher Geschäftsführer, ist nunmehr Direktor. Der Verwaltungsrat hat zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift ernannt Alfred Roth, von Niederbipp (Bern), in Uster. Die Unterschriftsführung erfolgt je zu zweien kollektiv.

27. Mai. **Schwestern vom gemeinsamen Leben,** Verein, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 89 vom 6. März 1906, Seite 353). Lina Schelker ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Vorsteherin gewählt Schwester Hulda Kienli, von Rickenbach (Thurgau), in St. Immer. Sie führt Einzelunterschrift.

Hoch- und Tiefbau. — 27. Mai. **Caverzasio & Rohmer,** in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1934, Seite 741), Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau usw. Der Kollektivgesellschafter Charles Rohmer ist nunmehr Bürger von Dürnten (Zürich).

27. Mai. **Consum-Aktiengesellschaft Denner & Co.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1936, Seite 97). Die Prokuren von Karl Guggisberg und Jakob Gattiker sind erloschen.

Schuhfabrik. — 27. Mai. Die Firma **Storz & Kern in Liq.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1929, Seite 1955), Schuhfabrik (Fabrik in Goldach), Gesellschafter: Hans Storz und Konrad Kern, ist infolge beendigter Liquidation erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 27. Mai. Die Firma **Welti & Co.,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1934, Seite 626), Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte Marke « Odorpin », Gesellschafter: Georgette Welti geb. Zeender und Eugen Dietlicher-Fleischmann, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Wirtschaft. — 1936. 27. Mai. Die Einzelfirma **Fritz Möri,** Wirtschaft zum Sternen, in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 160 vom 14. Juli 1925, Seite 1230), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 27. Mai. Inhaberin der Einzelfirma **Bertha Möri,** Wirtschaft zum Sternen, in Kallnach, ist Witwe Bertha Möri geb. Tschachtli, von Gempenach, in Kallnach. Betrieb der Wirtschaft zum Sternen, in Kallnach.

Bureau Bern

19. Mai. **Schmutz-Bremsen Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Bern. Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 13. Mai 1936 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 1 vom 3. Januar 1935, Seite 4, veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist von Fr. 20,000 auf Fr. 30,000 erhöht worden durch Ausgabe von 10 neuen Aktien zu Fr. 1000. Das gesamte Aktienkapital von Fr. 30,000 ist eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Eine weitere beschlossene Statutenänderung betrifft die veröffentlichten Tatsachen nicht. Diese bleiben im übrigen unverändert.

26. Mai. Die Firma **Immobiliengenossenschaft Kramgasse,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 251 vom 27. Oktober 1930, Seite 2189), hat ihren Sitz verlegt nach Kramgase 50 (bei Walter Schmidt).

Ausstellungs- und Festwirtschaft. — 27. Mai. Die Gebrüder Ernst, Otto, Rudolf und Walter König, alle von Deisswil, ersterer in der Neubrücke (Bern), Otto König, in Worbenbad b. Lyss, die 2 letztern in Zollikofen wohnhaft, haben unter der Firma **Gebr. König,** in Zollikofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1936 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich vertreten durch die Kollektivunterschriften des Gesellschafters Walter König mit je einem der übrigen Gesellschafter Ernst, Otto oder Rudolf König. Unternehmung von Ausstellungs- und Festwirtschaften, sowie andern Betrieben. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei Walter König, Rebstock-Zollikofen.

Wirtschaft. — 27. Mai. Inhaber der Firma **Ernst König,** in der Neubrücke b. Bern, ist Ernst Friedrich König, von Deisswil, in der Neubrücke. Betrieb der Wirtschaft Neubrücke. Neubrückstrasse 204

Hölzer. — 28. Mai. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Inhaber der Firma **Heinrich Arthur Schmid,** Handel mit in- und ausländischen Hölzern, im Gurtenbühl-Wabern (Gemeinde Köniz), hat den Sitz nach Rüschlikon (Zürich) verlegt, wo er seit 14. Mai 1936 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1936, Seite 1209). Die Firma wird daher im Handelsregister von Bern gelöscht.

Bureau Büren a. A.

26. Mai. **Die Dreschgenossenschaft Pieterlen,** mit Sitz in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1930, Seite 2365), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. Juli 1931 ihre Auflösung beschlossen und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Milch, Butter, Käse. — 28. Mai. Die Einzelfirma **Ad. Schmutz,** Milchankauf, Butter- und Käsefabrikation und Handel mit diesen Produkten, mit Sitz in Dotzigen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 10. März 1910, Seite 417), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Frau Marie Schmutz», in Dotzigen.

Inhaberin der Einzelfirma **Frau Marie Schmutz,** mit Sitz in Dotzigen, ist Marie Schmutz geb. Rufer, von Vechigen, Adolfs sel. Witwe, in Dotzigen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Ad. Schmutz» in Dotzigen. Milchverkauf, Butter- und Käsefabrikation und Handel mit diesen Produkten.

Bureau Interlaken

28. Mai. «Kantonalbank von Bern», mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Interlaken unter der Bezeichnung **Kantonalbank von Bern Filiale Interlaken** (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 876). In seiner Sitzung vom 24. April 1936 hat der Bankrat Kollektivprokura an Walter Frehner, von Herisau, in Interlaken, erteilt. Der Genannte ist daher berechtigt, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Filiale Interlaken letztere zu vertreten und für sie rechtsgültig zu unterzeichnen. Die an Werner Lanz erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

Bureau de Moutier

28 mai. La société **Horlogerie Electrique S. A.,** avec siège à Reconvilier (F. o. s. du c. du 8 juillet 1935, n° 156, pages 1754/55), nomme fondé de pouvoir avec signature individuelle André Friedli, de Landiswil, à Reconvilier.

Bureau Wangen a. A.

Vertretungen. — 26. Mai. Inhaber der Firma **Albert Gygax,** mit Sitz in Seeberg, ist Albert Gygax-Siegenthaler, Johann Emils Sohn, von und in Seeberg. Vertretungen von Waren verschiedener Art.

Zug — Zoug — Zugo

Verwertung von Erfindungen usw. — 1936. 25. Mai. Unter der Firma **Relabor A. G. (Relabor S. A.) (Relabor Ltd.)** hat sich, mit Sitz in Zug, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist: 1. Erwerb, Ausarbeitung und Ausbeutung von Erfindungen, Verfahren und gewerblichen Schutzrechten auf chemischem und technischem Gebiet; 2. Beteiligung an anderen Unternehmungen; 3. alle mit dem vorstehend bezeichneten Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. Mai 1936 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 und ist in 200 Namenaktien zu Fr. 100 eingeteilt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, soweit sie gesetzlich oder statutarisch vorgeschrieben sind. Die Verwaltung besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, zurzeit aus einem Mitgliede: nämlich Dr. Robert Hery, Jurist, von Winterthur, in Zürich. Dieser führt die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei der Mandataria in Zug, Bahnhofstrasse 23.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Fromages, primeurs, épicerie. — 1936. 27 mai. Le chef de la raison **Louis Yenny,** à Bulle, est Louis Yenny, fils de Lucio Yenny, originaire de Vuadens, domicilié à Bulle. Commerce de fromages, primeurs, débit de vin, épicerie. Rue de Gruyères.

28 mai. Dans son assemblée générale du 10 mars 1934, la **Société de tir de Broc,** association ayant son siège à Broc (F. o. s. du c. du 30 avril 1932, n° 100, page 1049), a nommé Charles Rossat, originaire de Granges-Marnand, employé, domicilié à Broc, comme secrétaire en remplacement de André Barras, dont la signature est éteinte. Le président et le secrétaire signent collectivement.

Bureau de Fribourg

28 mai. Ida Ruf née Betschen, épouse autorisée d'Arnold, de Murgenthal, et Louis Moullet, fils de Vincent, de Rossens, à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison **Ruf & Cie.,** une société en nom collectif qui commence par son inscription au registre du commerce. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la seule signature collective de l'associé Louis Moullet avec le fondé de pouvoirs, avec pouvoir non limité au sens de l'art. 459, al. 2, du C. O., Arnold Ruf, époux d'Ida, de Murgenthal, à Fribourg. Commerce de fer, quincaillerie, machines. Place St. Nicolas 72.

28 mai. Gaspard Dazelle a cessé d'être membre du conseil d'administration de la **Société Générale des condensateurs électriques (Allgemeine Elektrische Kondensatoren A. G.) (Società generale dei condensatori elettrici),** société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 2 novembre 1934, n° 257, page 3031). A été élu membre du conseil d'administration le Dr. Hans Blumer, d'Engi (Glaris), directeur de la société, à Fribourg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Restaurant. — 1936. 25. Mai. Die Inhaberin der Firma **Marie Kunz-Trösch,** Betrieb des Restaurant zum «Cardinal» (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1934), hat den Sitz der Firma und ihren persönlichen Wohnsitz von Welschenrohr nach Laupersdorf verlegt und die Natur des Geschäftes abgeändert in: Betrieb des Restaurant zum «Jägerstübli».

Bureau Kriegstetten

Chemisch-kosmetische Artikel. — 28. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwestern Pfister,** Handel mit chemisch-kosmetischen Artikeln, mit Sitz in Biberist (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1935, Seite 2635), hat sich aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Olten-Gösgen

Textilwaren. — 27. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Hänggli & Koch,** in Schönenwerd, Handel in Textilwaren aller Art (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1932, Seite 98), wird, nachdem die Liquidation durchgeführt ist, im Handelsregister gelöscht.

Baumaterialien, Kohlen, Benzin usw. — 27. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Moser & Cie.,** in Olten, Handel in Baumaterialien, Benzin und Mineralölen (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1934, Seite 1119), hat sich aufgelöst und wird im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Moser & Cie.», in Olten, übernommen.

Paul Anton Moser und Otto Moser, beide von und in Olten, haben unter der Firma **Moser & Cie.,** in Olten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1936 begonnen hat. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Moser & Cie.», in Olten. Handel in Baumaterialien, Kohlen, Benzin und Mineralölen. Gheidstrasse 11, bei der Station Olten-Hammer.

27. Mai. Die Firma **Motorwagenfabrik Berna A.-G. (Fabrique d'automobiles Berna S. A.) (Motocars factory Berna Ltd.),** in Olten (S. H. A. B. Nr. 120 vom 26. Mai 1934, Seite 1409), hat, durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Mai 1936, Art. 2 ihrer Statuten geändert. Zweck der Gesellschaft ist nunmehr der Bau und Vertrieb von Motorwagen und ähnlichen Fabrikaten, sowie Beteiligung an gleichartigen Geschäften, ferner die Herstellung elektrischer Apparate aller Art. Die übrigen Bestimmungen bleiben unverändert.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Fabrikation von Fetten usw. — 1936. 25. Mai. **Walz & Eschle Aktiengesellschaft,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1934, Seite 1577), Fabrikation und Vertrieb von Fetten usw. Der Direktor Waldemar Hinnen-Baumann wohnt nun in Basel.

Wirtschaft. — 25. Mai. Inhaber der Firma **Karl Eger,** in Basel, ist Karl Eger, von Riehen, in Basel, mit seiner Ehefrau Frieda geb. Bürglin in Gütertrennung lebend. Wirtschaftsbetrieb. Greifengasse 21.

Droguerie usw. — 25. Mai. Die Firma **Karl Blümle,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1933, Seite 703), Droguerie usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Socinstrasse 2.

Viehhandel. — 25. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Wandfluh & Willen,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1936, Seite 711), Viehhandel, hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Robert Willen», in Basel.

Inhaber der Firma **Robert Willen,** in Basel, ist Robert Willen, von Adelboden (Bern), in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Wandfluh & Willen» in Basel. Viehhandel. Lothringerstrasse 139.

25. Mai. In der Kollektivgesellschaft **Jäggi & Cie, Rolladenfabrik,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 135 vom 14. Juni 1933, Seite 1430), Fabrikation von Rolladen usw., zeichnen die beiden Gesellschafter Fritz Jäggi und Karl Bühler nunmehr zu zweien. Prokurist mit Einzelunterschrift ist Dr. Victor Laepple-Matthey Doret, von und in Basel.

26. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Schwendimann & Blunier, Sanatorium und Pension Berna,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1932, Seite 1956), Betrieb eines Privatsanatoriums usw., ändert die Firma ab in **Schwendimann & Blunier, Sanatorium Berna.** Als Geschäftsnatur wird nunmehr verzeigt Betrieb eines Privatspitals.

Wirtschaft. — 26. Mai. Die Firma **Agostino Peli Wwe.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1935, Seite 2019), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Baumwollgarne usw. — 26. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Waeffler & Co. Aktiengesellschaft,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 22. April 1931, Seite 873), Handel in Baumwollgarnen usw., ist Arthur Waeffler-Wybert ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Beatrice Waeffler, von Basel, in Binningen.

Spiegelfabrikation usw. — 26. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft **Rudin & Co.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1933, Seite 2743), Spiegelfabrikation usw., ist die Kommanditärin Bertha Brüderlin-Schweizer ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 10,000 ist erloschen.

Chemisch-pharmazeutische Produkte usw. — 26. Mai. Die Kommanditgesellschaft **Paul Ammann & Cie.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1933, Seite 2410), Handel in chemisch-pharmazeutischen Produkten usw., gibt die Fabrikation und den Handel in Regen- und Sonnenschirmen auf und verlegt den Sitz nach Riehen, Niederholzstrasse 39, den jetzigen Wohnsitz der Teilhaber.

Wirtschaft. — 26. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Schanz,** in Riehen, ist Jakob Schanz-Hintermann, von und in Riehen. Wirtschaftsbetrieb. Baselstrasse 11.

Drogenhandel. — 26. Mai. Die Firma **Friedrich Hettiger,** in Riehen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1934, Seite 1334), Drogengrosshandel usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 26. Mai. Die Firma **Guido Strittmatter,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 211 vom 11. September 1925, Seite 1548), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 26. Mai. Inhaber der Firma **Emil Götzmann,** in Basel, ist Emil Götzmann-Vogel, von Unterhallau (Schaffhausen), in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Untere Rebgasse 14.

26. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Immobiliengesellschaft Alpha A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1932, Seite 1433), Handel in Liegenschaften, ist Hans Roth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsrat wurde ernannt Hans Boder, Kaufmann, von Dornach, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Zentralbahnplatz 8.

26. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Immobiliengesellschaft Betha A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1932, Seite 1433), Handel in Liegenschaften, ist Hans Roth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsrat wurde ernannt Hans Boder, Kaufmann, von Dornach, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Zentralbahnplatz 8.

26. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Immobiliengesellschaft Gamma A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1932, Seite 1435), Handel in Liegenschaften, ist Hans Roth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsrat wurde ernannt Hans Boder, Kaufmann, von Dornach, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Zentralbahnplatz 8.

Werkzeuge usw. — 26. Mai. Die **Meissel A. G.,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1933, Seite 2555), Fabrikation von Werkzeugen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Schertlingasse 22.

Uhrenhandel usw. — 26. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Adolf Hummel Söhne,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 44 vom 20. Februar 1911, Seite 270), Uhrenhandlung usw., hat sich infolge Todes des Gesellschafters Emil Hummel aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolf Hummel's Söhne», in Basel.

Inhaber der Firma **Adolf Hummel's Söhne,** in Basel, ist Richard Hummel, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elise geb. Sattler in Gütergemeinschaft lebend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Adolf Hummel Söhne», in Basel. Uhrenhandlung en gros, Fournituren und Werkzeuge, Bijouterie. Marktplatz 18.

Wirtschaft. — 27. Mai. Inhaber der Firma **Karl Freundlieb,** in Basel, ist Karl Freundlieb, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Julie geb. Ritter in Gütertrennung lebend. Wirtschaftsbetrieb. St. Jakobs-Strasse 364.

Vertretungen aller Art. — 27. Mai. Unter der Firma **Vev A. G.** wurde auf Grund der Statuten vom 27. April 1936 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet zur Uebernahme von Vermittlungen und Vertretungen aller Art, insbesondere zur Vermittlung von Wohnungen und Liegenschaften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2500, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 250. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Herbert Spengler, Kaufmann, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Reiterstrasse 41.

27. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Bürgschaftsgenossenschaft Basler Hausbesitzer,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1934, Seite 1204), ist der Präsident Leo Pfenninger-Oechslin ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Carl Keuerleber-Binkert wurde zum Präsidenten und das Vorstandsmitglied Eugen Huber-Ender zum Vizepräsidenten gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen zusammen mit einem andern Vorstandsmitglied oder mit dem Prokuristen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1936. 27. Mai. **Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland),** mit Gesellschaftssitzen in Winterthur und St. Gallen, und verschiedenen Zweigniederlassungen, wovon eine in Liestal (S. H. A. B. Nr. 168 vom 22. Juli 1935, Seite 1884). In ihrer Generalversammlung vom 28. Februar 1936 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher 80 Millionen Franken auf 40 Millionen Franken beschlossen durch Abstempelung des Nominalwertes der 160,000 Inhaberaktien von Fr. 500 auf Fr. 250. Gleichzeitig wurden die Statuten revidiert. Dem Gesellschaftszweck: Förderung von Handel, Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft, umfassend alle Arten von Bankgeschäften im In- und Ausland, wurde als neuer Zweig angegliedert: Die dauernde oder vorübergehende Beteiligung an Banken oder andern Unternehmungen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nun 40 Millionen Franken; es ist eingeteilt in 160,000 auf den Inhaber lautende volleinbezahlte Aktien zu Fr. 250. Durch eine weitere Revision von § 28 der Statuten werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt. Emil Winkler-Biedermann in Turbenthal ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Die Unterschrift von Jakob Ehrhar ist erloschen. Der Prokurist der Zweigniederlassung Liestal Hugo Vollmer, Verwalter, von Zezikon (Thurgau), wohnt nunmehr in Liestal.

27. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Eduard Dalang Teigwarenfabrik Aktiengesellschaft (Eduard Dalang, Fabrique de pâtes alimentaires, Société anonyme),** Teigwarenfabrik, in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1935, Seite 990), ist an Karl Weber-Schneider, von Zürich, in Muttenz, und Hermann Bots, von und in Basel, Prokura erteilt worden; sie zeichnen unter sich kollektiv zu zweien.

27. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Aluminium Press- & Walzwerk Münchenstein A. G.,** Verarbeitung von Aluminium und andern Metallen sowie der Handel mit solchen, in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1934, Seite 1949), ist der Geschäftsleiter Willy Knauerhase zurückgetreten und seine Unterschrift daher erloschen. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Fritz Schwab, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Münchenstein. Die Unterschriftsberechtigung der Verwaltungsratsmitglieder unter sich zu zweien bleibt unverändert.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Restaurant. — 1936. 26. Mai. Inhaber der Firma **Domenico Mandrago,** in Schaffhausen, ist Domenico Mandrago-Stangel, von Zürich, in Schaffhausen. Restaurant zur Waldesruh. Ebnatstrasse 68.

27. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Werner & Mäder, Arbeitsheim für Gebrechliche, Invalide & Blinde,** Fabrikation und Handel mit Korb- und Bürstenwaren, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 270 vom 18. November 1935, Seite 2826), wird infolge Konkurses beider Gesellschafter von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickereien, Hotel. — 1936. 25. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 18. Mai 1936:

F. A. Bossart, Fabrikation und Export von Stickereien, in Stein (Toggenburg) (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1930, Seite 2011). Die Natur des Geschäftes wird erweitert in: **Fabrikation und Export von Stickereien und Hotelbetrieb (Hotel «Rotenstein»).**

Seife, Putzmittel, Nährprodukte usw. — 26. Mai. Inhaber der Firma **Jules Frey,** in Ebnat, ist Jules Frey, von Riehen (Baselstadt), in Ebnat. Handel und Vertretungen in Seife, Putzmitteln, Nährprodukten Hamolsan, Gummibürsten, Wäsche und Stoffe. Gübeli.

Stoffe, Maß, Konfektion. — 26. Mai. **Hans Manser,** Handel mit Stoffen, Maß und Konfektion, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1933, Seite 1466). Das persönliche Domizil und der Geschäftssitz wurden nach Niederuzwil (Gde. Henau) verlegt. Bahnhofstrasse.

26. Mai. **Strassenbau & Beton A.-G.,** Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1934, Seite 2417). Erwin Maier, Präsident; Walter Gröbli und Leonhard Stegmeier sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Erloschen ist ferner die Unterschrift von Franz Trachsel. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: Jakob Frei, Kaufmann, von Othmarsingen, in Küsnacht (Zürich), Präsi-

dent (bisher kaufmännischer Leiter), und Oskar Rieder, Tiefbautechniker, von Gysenstein (Bern), in Zürich, weiteres Mitglied. Präsident Jakob Frei, zugleich kaufmännischer Leiter, führt Einzelunterschrift; das weitere Verwaltungsratsmitglied Oskar Rieder führt Kollektivunterschrift.

26. Mai. **Darlehenskasse Widnau,** Genossenschaft, mit Sitz in Widnau (S. H. A. B. Nr. 129 vom 5. Juni 1935, Seite 1428). Der bisherige Präsident Johann Bösch ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu und ohne Unterschriftsrecht wurde in den Vorstand gewählt Albert Frei, Magaziner, von und in Widnau. Der bisherige Aktuar Josef Fehr wurde zum Präsidenten gewählt. Zum Aktuar wurde bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied Johannes Frei. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Immobiliengesellschaft. — 26. Mai. **Meierhof A.-G.,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1933, Seite 2839). Dr. Xaver Weder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Walter Knopfli, Chefbuchhalter, von Thundorf (Thurgau), in St. Gallen.

Viehhandel. — 26. Mai. Die Firma **Lorenz Egli,** Viehhandel, in Wil (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1917, Seite 1708), ist infolge Veräusserung des Geschäftes und Verziehts des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Hotel, Weinhandlung. — 1936. 25. Mai. Die Firma **Lorenz Gredig,** Hotellerie und Veltlinerweinhandlung, in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1934, Seite 2131), ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

Unter der Firma **Lorenz Gredig Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Pontresina, auf Grund der Statuten vom 9. April 1936 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft bezweckt die Uebernahme und den Fortbetrieb des bisher von der Firma «Lorenz Gredig» betriebenen Hotel-Unternehmens mit Weinhandlung und Landwirtschaft mit Wirkung ab 1. April 1936. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Lorenz Gredig», in Pontresina, gemäss Uebernahme-Bilanz vom 31. März 1936. Die Aktiven betragen Fr. 1,520,000 und die Passiven Fr. 990,000. Der Aktivüberschuss (Uebernahmepreis) wird getilgt durch Uebergabe von 150 Aktien zu Fr. 1000 und durch Gutschrift von Fr. 380,000. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Liberierung der Aktien erfolgte durch die vorerwähnte Sacheinlage und durch Verrechnung mit Forderungen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied und ist wie folgt bestellt worden: Lorenz Gredig-Fanconi, Hotelier, von und in Pontresina, Präsident; Lorenz Gredig, junior, Hotelier, von und in Pontresina, Delegierter, und Thomas Gredig-Galli, Kaufmann, von und in Pontresina, Aktuar. Der Präsident führt Einzelunterschrift und die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv. Geschäftslokal: Hotel Kronenhof.

Vertretungen. — 26. Mai. Inhaber der Firma **Paul Lampert-Hütten,** in Chur, ist Paul Lampert-Hütten, von und wohnhaft in Chur. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Silvia Caecilia geb. Hütten besteht vertragliche Gütertrennung. Vertretungen aller Art. Loestrasse 25.

Beteiligungen. — 26. Mai. Die Aktionäre der «Orion S. A.», in Chur (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1932, Seite 885), haben in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 22. Mai 1936 die Liquidation und Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Orion S. A. in Liq.** von den bisherigen Verwaltungsratsmitgliedern Josef Kaufmann und Dr. Manfred Hoessly durchgeführt. Diese führen Kollektivunterschrift. Die Prokura Albert Zemp ist erloschen.

Sägerei, Holzhandlung. — 27. Mai. Die Firma **Burkhard Gantenbein,** Sägerei und Holzhandlung, in Jenaz (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1932, Seite 1894), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Otto Gantenbein».

Inhaber der Firma **Otto Gantenbein,** in Jenaz, ist Otto Gantenbein, von Grabs, wohnhaft in Jenaz. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Burkhard Gantenbein». Sägerei und Holzhandlung.

Eisenwaren, Haushaltungsartikel. — 27. Mai. Die Firma **Rähs-Misani,** Eisenwaren und Haushaltungsartikel, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 92 vom 10. April 1920, Seite 666), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

Aargau — Argovie — Argovia

Tricotage, Wolle. — 1936. 28. Mai. Die Firma **Mina Siebenmann,** Spezialgeschäft für Tricotagen und Wolle, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 216 vom 16. September 1935, Seite 2304), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei, Wirtschaft. — 28. Mai. Die Firma **Frau Wwe. Hug-Bär,** Bäckerei und Speisewirtschaft, in Aarau (S. H. A. B. 1916, Seite 402), ist infolge Verziehts der Inhaberin erloschen.

28. Mai. Inhaber der Firma **Hug, Bäckerei und Speisewirtschaft zum «Jägerstübli»,** in Aarau, ist Karl Hug-Vogt, von und in Aarau. Bäckerei und Speisewirtschaft. Vordere Vorstadt Nr. 17.

Bürsten, Pinsel, Besen. — 28. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Paul Isler-Moser,** in Boswil, ist Anna Isler-Moser, von Wohlen (Aargau), in Boswil. Der Ehemann Paul Isler hat im Sinne von Art. 167 Z. G. B. die Zustimmung gegeben. Fabrikation und Handel mit Bürsten, Drahtbürsten, Pinsel und Besen. Kirchmatten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1936. 22 maggio. **«La Strada» società anonima per la costruzione e la manutenzione delle strade («Die Strasse» Aktiengesellschaft für Strassenbau und Unterhaltung),** con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 6 aprile 1933, nº 81, pag. 847), ha deciso nella sua assemblea generale del 30 aprile 1936 la sua entrata in liquidazione. A liquidatore venne nominato, con firma individuale, l'avvocato Mario Rusca, notaio, da Agno, in Lugano. Le firme di Michele Antonini e Marcello Benzoni vengono radiate. Via Pretorio nº 14.

22 maggio. La «Cooperativa Prodotti Ticinesi», con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 29 ottobre 1934, nº 253, pag. 2985), notifica che nella assemblea generale del 25 gennaio 1936 ha deciso la sua entrata in liquidazione. La commissione di liquidazione è così composta: Bernardo Lanini, da Frasco, in Bellinzona, procuratore commerciale; avvocato Riccardi Staffieri, da ed in Bioggio, segretario agricolo; dottor Antonio Sardi, da Morcote, in Bellinzona, segretario Dipartimento agricoltura. La società è vincolata unicamente dalla firma collettiva di due dei membri della commissione di liquidazione. La liquidazione sarà operata sotto la ragione sociale **Cooperativa prodotti Ticinesi in liquidazione.** Le firme dei membri del comitato Antonio Galli e Tullio Bernasconi vengono radiate.

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

Macelleria, salumeria, commercio di bestiame. — 26 maggio. La società in nome collettivo **P. e A. Fiori,** in Cevio, macelleria, salumeria e commercio di bestiame (F. u. s. di c. del 10 luglio 1933, nº 158, pag. 1680), è sciolta. La ragione sociale è cancellata. Attivo e passivo sono assunti dalla ditta individuale «Fiori Aldo», in Cevio.

Titolare della ditta individuale **Fiori Aldo,** in Cevio, è Aldo Fiori, di Celestino, da Brontallo, domiciliato a Cevio. La ditta assume attivo e passivo della società in nome collettivo «P. e A. Fiori», che è cancellata. Macelleria, salumeria e commercio di bestiame.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Laiterie. — 1936. 26 mai. Léon fils d'Auguste Simond, originaire du Chenit, domicilié à Gollion, chef de la raison **Léon Simond,** à Gollion, exploitation de la laiterie de Mussel à Gollion (F. o. s. du c. du 17 octobre 1929, nº 243, page 2082), renonce à cette exploitation et fait inscrire le transfert du siège de sa raison et de son domicile de Gollion à Daillens. Exploitation de la laiterie Nouvelle de Daillens.

Bureau de Lausanne

Vêtements. — 26 mai. La raison **Arthur Golaz,** à Lausanne, vêtements confectionnés et sur mesure, à l'enseigne «Vêtements Arthur» (F. o. s. du c. du 27 avril 1935), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «A. Golaz et J. Pellet Vêtements Arthur», à Lausanne.

Arthur, fils de Adrien Golaz, de l'Abbaye, et Jean Pellet allié Pointet, de Bas-Vully (Fribourg), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **A. Golaz et J. Pellet, Vêtements «Arthur»** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commencera le 1er juin 1936. Elle a repris l'actif et le passif de la maison «Arthur Golaz» radiée. Vêtements confectionnés et sur mesure. Rue du Grand-Pont 2.

Chapellerie, chemiserie. — 26 mai. La raison **N. Levy-Dreyfus,** à Lausanne, chapellerie et chemiserie (F. o. s. du c. du 7 mars 1924) est radiée ensuite de décès du titulaire.

Valeurs mobilières et immobilières. — 26 mai. Suivant procès-verbal du 25 mai 1936 et statuts du même jour, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale **Fauconnière S. A.** Celle-ci a son siège à Lausanne et a pour objet l'acquisition de valeurs mobilières et immobilières sis dans le canton de Vaud, l'aménagement de ceux-ci, leur location, leur revente et tous actes commerciaux et industriels, que comportent ces diverses opérations. Elle acquiert en outre pour le prix de 67,500 fr. les immeubles appartenant à la succession de Hélène Keusen-Guilloud sis dans la commune de Lausanne au lieu dit aux Côtes de Verdonnet et au Devin, d'une surface de 1000 m². Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de 10,000 fr., divisé en 10 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un seul administrateur qui est Charles Schmiedt, de Chardonney sur Morges, marchand-tailleur, domicilié à Lausanne. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur. Bureaux de la société chez Charles Schmiedt, avenue Montagibert 24, à Lausanne.

Machines comptables. — 26 mai. La maison **Otto Bay,** à Lausanne, service de machines comptables (F. o. s. du c. du 21 décembre 1934), modifie sa raison commerciale en celle de **Ot o Bai.** Le titulaire est Otto Bai, alliée Duport, de Zurich, à Lausanne. Le bureau est Chemin de Logeraie 5.

Antiquaire. — 27 mai. La maison **E. Ruegg,** à Lausanne, antiquaire (F. o. s. du c. du 13 mars 1909), a transféré son magasin à la Rue du Grand Chêne 9.

27 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 22 mai 1936, la **Société Immobilière Allos C,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juillet 1933), a pris acte de la démission de l'administrateur Charles Paillard, dont la signature est radiée. L'assemblée a désigné en qualité de nouvel administrateur Paul Favre, de Genève, commerçant, domicilié à Lausanne, qui a la signature individuelle. Les bureaux de la société sont chez E. et P. Berger, notaires, Caroline 1, à Lausanne.

27 mai. Dans leur assemblée du 15 mai 1936, les actionnaires de la «Société anonyme d'échanges commerciaux (S. A. D. E. C.)», dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 janvier 1934), ont voté la dissolution de la société et son entrée en liquidation. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Société anonyme d'échanges commerciaux (S. A. D. E. C.) en liquidation.** A été désigné comme liquidateur: Maurice Thibaud, de Penthalaz, expert-comptable, domicilié à Lausanne, avec signature sociale individuelle. Les signatures des administrateurs José Lightowler-Stahlberg, Albert Paillard et Félix Joseph sont radiées. Bureaux de la société chez le liquidateur, Galeries du Commerce nº 106.

Bureau de Vevey

27 mai. La société coopérative **Société de la Maison du Peuple, Vevey,** dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 1er septembre 1932, nº 204, page 2092; 27 septembre 1933, nº 226, page 2269), fait inscrire que son comité administratif est actuellement composé comme suit: Marcel Brawand, de Grindelwald, coiffeur, domicilié à Vevey, président (jusqu'ici vice-président); Louis Vuadens, vice-président (jusqu'ici membre); Pierre Currat, de Fiaugères, employé communal, domicilié à Vevey, secrétaire; Charles Seidel, de Zurich, employé de commerce, domicilié à Vevey, caissier; Max Pitton, d'Oppens, droguiste, domicilié à St. Saphorin, secrétaire aux procès-verbaux; Henri Dubois, de Mézières, lithographe, domicilié à Vevey; Otto Mlinaritch, de Yougoslavie, chauffeur, domicilié à Vevey; Paul Monnier, de Tramelan, manœuvre, domicilié à Vevey; Louis Delapierre, d'Aubonne, mécanicien, domicilié à Vevey. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire du comité administratif. Les signatures de Francis Fuchs, président, et de Roger Kohly, secrétaire, sont éteintes. Les membres du comité Marcel Buffat, Gustave Pâquier, Maurice Schmidt, Rocco Borga et Robert Waridel sont radiées.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1936. 28. Mai. **Hotel u. Bädergesellschaft Leukerbad, (Société des Hôtels et Bains de Loëche-les-Bains),** Aktiengesellschaft, in Leukerbad (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1934, Seite 1939). Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft sind ausgeschieden: Leopold Imesch und Dr. Leo Mengis, ersterer infolge Todes, letzterer infolge Demission. An deren Stelle wurden gewählt: Laurent Rey, Bankier, von Vionnaz, in Sitten, und Jean Muret, Bankier, von Morges, in Lausanne. Die Gesellschaft wird verpflichtet durch die kollektive Unterschrift des Präsidenten und des Sekretärs des Verwaltungsrates.

Bureau de Sion

Café. — 27 mai. Le chef de la maison **Pauline Luyet,** à Sion, est Melle Pauline Luyet, de Savièse, à Sion. Exploitation d'un café sous l'enseigne: «Café-Brasserie de la Glacière», à l'Angle de l'Avenue du Nord et de la Route du Rawyl.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Chauffages centraux, etc. — 1936. 26 mai. La raison **Jean-Pierre Frieden,** entrepriso de chauffages centraux et installations sanitaires, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 novembre 1935, n° 263, page 2766, et 14 février 1936, n° 37, page 369), est radiée ensuite de faillite.

Genf — Genève — Ginevra

Epicerie, primeurs, etc. — 1936. 26 mai. Le chef de la maison **François Racloz,** à Genève, est François-Alfred Racloz, de Genève, y domicilié. Epicerie, primeurs, charcuterie sèche, vins et liqueurs. Rue des Grottes 20.

Laiterie, etc. — 26 mai. Le chef de la maison **François Imhof,** à Genève, est François-Louis Imhof, de Horrenbach-Buchen (Berne) et Genève, domicilié à Genève. Commerce de laiterie, épicerie, charcuterie sèche. Rue des Plantaporêts 8.

Tourneurs sur bois. — 26 mai. **Pfisterer frères,** tourneurs sur bois, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 21 juin 1916, page 984). Les deux associés Henri Pfisterer et Emile Pfisterer sont actuellement domiciliés à Veyrier.

Epicerie, etc. — 26 mai. Le chef de la maison **Miglietti,** à Genève, est Joseph Miglietti, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Epicerie, primeurs, charcuterie fumée, vins et liqueurs. Bd. St. Georges 56.

26 mai. **Société Immobilière « Rue du Clos G »,** société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 18 juillet 1935, page 1849). Adresse actuelle de la société: Rue de la Rôtisserie 1 (bureau de Léon Simon, administrateur).

Terrains pétrolifères. — 26 mai. La société anonyme dite: **Petrolimof S. A.,** ayant son siège à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 11 avril 1935, page 951, est radiée, sa liquidation étant terminée.

26 mai. La **Société pour l'exploitation d'Articles de Modes Masculines (S. A. M. M.),** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 avril 1917, page 593), dissoute de fait depuis 1924, se trouve actuellement liquidée. Cette société est radiée avec l'approbation de l'autorité cantonale de surveillance.

Epicerie, etc. — 26 mai. Le chef de la maison **Vve Thérèse Portier,** à Genève, est Vve Louise-Thérèse Portier, née Chillier, de Perly-Certoux, domiciliée à Genève. Epicerie, primeurs, vins, liqueurs et charcuterie sèche. Place de la Taconnerie 6.

Vêtements féminins, etc. — 26 mai. **Samson Hanauer, Société Anonyme,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 janvier 1934, page 181). Procuration individuelle est conférée à Arthur Schibli, de Neuenhof (Argovie), domicilié à Genève. Par contre, la procuration individuelle conférée à Hans-Max Levinger, décédé, est éteinte.

26 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 mai 1936, la société anonyme **Laboratoire Synthétique S. A.,** dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 16 avril 1936, page 922), a pris acte de la démission d'Albert Neury, de ses fonctions d'administrateurs, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints, et a nommé comme administrateur unique, avec signature sociale, Melle Adrienne Gilliéron, sténo-dactylo, de Carrouge (Vaud), demeurant à Genève.

26 mai. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Hôtel. — **Louis Viret,** exploitation d'un hôtel, à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1933, page 146).

2. **Société Anonyme de Maroquinerie (S. A. M.).,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 octobre 1935, page 2459).

3. **Le Sol Sanitaire S. A.,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 novembre 1934, page 3291).

DAKRED A.-G., Kreditkasse mit Wartezeit, Zürich

(Liquidation gemäss Art. 48 der Verordnung des Bundesrates über die Kreditkassen mit Wartezeit vom 5. Februar 1935.)

Auflage des Kollokationsplanes und Abtretung von Rechtsansprüchen.

Im Liquidationsverfahren der **DAKRED A.-G., Kreditkasse mit Wartezeit, Löwenstrasse 1, Zürich 1,** liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern vom 2. bis 12. Juni 1936 in den Geschäftsräumen der Schuldnerin zur Einsicht auf.

Beschwerden auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 30 Tagen mittelst Verwaltungsbeschwerde im Doppel an den Bundesrat zu richten, ansonst der Kollokationsplan in Rechtskraft erwachsen würde.

Bei Vermeidung des Ausschlusses sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. beim Unterzeichneten innert 10 Tagen schriftlich einzureichen.

Den unbekannten Inhabern der 4½ % Obligationen der DAKRED A.-G., Kreditkasse mit Wartezeit, vom 18. Oktober 1935:

Nrn. 301, 308—379, 384, 386—391, 394, 399, 403—500, 2221—2240, 2251—2261, 2267, 2269—2300, 2460—2500,

wird gemäss Art. 249, Abs. 3, SchKG. davon Mitteilung gemacht, dass ihre Forderung im Kollokationsplan abgewiesen wurde. (A. A. 86)

Zürich, den 2. Juni 1936.

DAKRED A.-G., Kreditkasse mit Wartezeit in Liq.:
Der Liquidator: Dr. K. Strasser.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Accord commercial avec l'Equateur

Le Conseil fédéral a approuvé le 29 mai un accord commercial additionnel au traité d'amitié, d'établissement et de commerce conclu avec l'Equateur en 1888. Conformément à cet accord additionnel, certaines marchandises suisses — les montres en métal commun, les broderies en coton, la bonneterie en coton et en soie, les tissus de laine ainsi que les fils et tissus en soie naturelle et soie artificielle, etc. — bénéficieront d'une réduction de 30 % sur le tarif général équatorien. L'accord additionnel est entré en vigueur le 16 mai 1936. Voir, pour plus de détails, la publication en allemand insérée dans le présent numéro. 126. 2. 6. 36.

Handelsabkommen Schweiz-Ecuador

Am 16. Mai 1936 ist zwischen der Schweiz und Ecuador ein Zusatz-Abkommen zum Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 22. Juni 1888 abgeschlossen worden. Gemäss diesem Zusatzabkommen erlangen gewisse schweizerische Waren die im ecuadorianischen Dekret vom 5. Januar 1935 vorgesehene Ermässigung der Zölle des Generaltarifs um 30 %.

Wir geben hiernach die bisherigen Zölle derjenigen Waren bekannt, die für die Ausfuhr aus der Schweiz nach Ecuador besonders in Betracht kommen können.[1]) Die 30 % Ermässigung sind demnach von den hiernach angegebenen Zöllen abzuziehen.

No. des ecuadorianischen Tarifs	Warenbezeichnung (g. G. = gesetzl. Gewicht)	Zölle in Sucres[1]) (30 % nicht abgezogen)
180	Schmirgelpapier oder -leinen und Schleifleinen im allgemeinen g.G.	0 50
594	Taschenuhren oder Uhrgehäuse aus Stahl, Kupfer, Nickel und anderen unedlen Metallen oder aus gewöhnlichen Materialien, auch vergoldet oder versilbert . . . . . Stück	1 90
	Anmerkung 34. — Keiner der unter Nr. 594 genannten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 15 % ad val.	
597	Weckeruhren, auch vernickelt. . . . . Stück	2 50
598	Wand- und Standuhren und andere nicht angeführte Uhren Stück	4 —
	Anmerkung 35. — Keiner der unter Nr. 597 und 598 genannten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 25 % ad val.	
659	Elektrisches Zubehör im allgemeinen, anderweit nicht angeführt, wie Sicherungen, Schmelzeinsätze, Umschalter, Anschlüsse, Ausschalter, Stecker, Verschlußstücke, Ampèremeter, Galvanometer, Voltmeter, Kontaktknöpfe, Glocken, Klingeln und dergl., aus beliebigem Material . . . . . g. G.	2 —
	Anmerkung. — Keiner der unter Nr. 659 eingereihten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 20 % ad val.	
680	Elektrische Geräte, wie Bügeleisen, Röstapparate, Haartrockner, Heizapparate, Kaloriferen, Kaffeekannen, Cocktailleras, Polierapparate für Silber und Besteeke, Teekannen, Pavas, «Kochöfen ohne Feuer» und dergl., auch komplett . . . . . g. G.	3 30
	Anmerkung. — Keiner der unter Nr. 680 eingereihten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 20 % ad val.	
901	Strickstoffe, Häkelstoffe und andere als Spitzenstoffe, mit oder ohne Handarbeit:	
	a) Hemden, Jacken, Unterhemden und Unterbosen, aus Baumwolle, für Männer oder Frauen . . . . . Dutzend	10 80
	b) Strümpfe und Socken, aus Baumwolle, für Männer oder Frauen . . . . . Dutzend Paar	3 60
	Anmerkung 3. — Unterhemden und Unterhosen, zu einem Stück verbunden, werden als zwei Stücke angerechnet.	
	Anmerkung 4. — Die unter a und b dieser Nummer angeführten Waren entrichten, wenn sie für Kinder bestimmt sind, 60 % der daselbst vorgesehenen Zölle.	
	c) Umhänge, Schals und dergl. Bedeckungen für Rumpf oder Hals, aus Baumwolle . . . . . Dutzend	12 60
	und g. G.	1 80
	d) Handschuhe und Fausthandschuhe, aus Wirkware, aus Baumwolle . . . . . Dutzend Paar	9 00
	f) Baumwollwaren aus Wirkware, anderweit nicht angeführt, und Kleider aus Baumwolle für Frauen und Kinder . g. G.	4 75
	Anmerkung. — Keiner der unter Nr. 901 a, b und f eingereihten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 30 % ad val.	
	Die unter Nr. 901 a und b angeführten Artikel entrichten, wenn mit der Maschine oder der Hand bestickt, auch in geringfügigem Verhältnis, einen Zuschlag von 50 % zu den vorgesehenen spezifischen Zöllen.	
908	Bänder, Tressen, Borten und Litzen aus Baumwolle und im allgemeinen Posamentierwaren aus Baumwolle ähnlicher Fabrikation, anderweit nicht angeführt (ausgenommen Spitzen, Streifen oder gestickte Einsätze, und elastische Bänder, Streifen oder Borten) . . . . . g. G.	5 25
909	Einsätze oder Streifen, bestickt oder eingelegt (embutidos), mit Unterlage aus Baumwolle . . . . . 100 m	12 —
	und g. G.	6 —
910	Fransen und Posamentierwaren aus Baumwolle, in anderen Formen als den in Nr. 908 aufgeführten. . . . . g. G.	7 50
912	Elastische Bänder, Streifen, Tressen, Borten und Gewebe, aus Baumwolle, Flachs und anderen pflanzlichen Fasern, Wolle, Seide oder Kunstseide, mit Fäden von Gummi oder elastischem Kautschuk verarbeitet, für jeden Zentimeter Breite oder Bruchteil davon . . . . . 100 m	6 —
913	Artikel, nicht besonders angeführt, aus elastischen Bändern, Tressen, Borten und Geweben, unter Nr. 912 eingereiht g. G.	20 —
914	Spitzen aus Baumwolle jeder Art . . . . . 100 m	10 —
	und g. G.	7 50
	Anmerkung. — Die Maße der unter Nr. 909 und 914 eingereihten und der in Anmerkung 12 dieser Gruppe spezifizierten Artikel werden am breitesten Teile festgestellt, einschl. der Wellen.	
915	Artikel, ganz aus Baumwollspitzen gefertigt, oder deren Stoff hauptsächlich aus Baumwollspitzen besteht, anderweit nicht angeführt . . . . . g. G.	22 50
	Anmerkung. — Kein Artikel aus Spitzen, oder dessen Stoff hauptsächlich aus Spitzen besteht, unterliegt einem geringeren Zoll als 30 % ad val.	
917	Tülle und Netzgewebe aus Baumwolle: glatt und von gleichmässiger Webart . . . . . g. G.	6 —
918	— nicht von gleichmässiger Webart, sondern auf dem Webstuhl, der Maschine oder mit der Hand gemustert oder bestickt g. G.	8 —
919	— einschl. Häkelarbeit oder Nachahmung davon, in einem beliebigen, anderweit nicht besonders angeführten Artikel verarbeitet . . . . . g. G.	8 —
	und ad val.	10 %
	Anmerkung. — Netzgewebe, Tülle oder ähnliche Stoffe aus Baumwolle, jeder Art, von weniger als 45 cm Breite, nicht glatt und von gleichmässiger Webart, sind als Spitzen anzusetzen und unter Nr. 914 einzureihen.	
1052	Seide, gesponnen, auch gedreht, einschl. aller Seidenfäden zum Sticken und Nähen . . . . . g. G.	9 —

No. des ecuadorianischen Tarifs	Warenbezeichnung (g. G. = gesetzl. Gewicht)	Zölle in Sucres[1]) (30 % nicht abgezogen)
1054	Gemischte Gewebe aus Seide oder Kunstseide mit Schuss oder Kette ganz aus Baumwolle oder anderen pflanzlichen Fasern, mit Ausnahme von Felbel, Plüsch, Samt oder Zeug aus krausem Tripp:	
	a) im Gewichte bis 25 g per qm . . . . . qm	0 70
	und g. G.	4 —
	b) im Gewichte von mehr als 25 g aber nicht mehr als 50 g per qm . . . . . qm	0 70
	und g. G.	2 50
	c) im Gewichte von mehr als 50 g per qm . . . . . qm	0 70
	und g. G.	3 50
1055	Gewebe aus Seide oder aus Kunstseide, rein oder in beliebigem Verhältnis mit anderen Fasern gemischt und anderweit nicht angeführt:	
	a) im Gewichte bis 25 g per qm . . . . . qm	0 75
	und g. G.	9 —
	b) im Gewichte von mehr als 25 g aber nicht mehr als 50 g per qm . . . . . qm	1 20
	und g. G.	11 25
	c) im Gewichte von mehr als 50 g per qm . . . . . qm	1 80
	und g. G.	11 25
	Anmerkung 1. — Die Vermessung von plissierten Stoffen oder von Krepp wird bei ausgebreiteten Falten oder Krausen vorgenommen.	
	Anmerkung 1 A. — Keiner der unter Nr. 1054 und 1055 eingereihten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 30 % ad val.	
1056	Bänder, Tressen, Borten, Litzen, Fransen und Posamentierwaren im allgemeinen (ausgenommen elastische, in Abschnitt 11 vorgesehene), aus Seide oder Kunstseide, rein oder in beliebigem Verhältnis mit anderen Fasern gemischt, einschl. der genannten Artikel, wenn sie ganz oder teilweise aus Metall sind, vergoldet, versilbert oder nicht, ferner Bänder für die Hutfabrikation g. G.	20 —
1057	Artikel, die aus Waren der Nr. 1056 gefertigt sind, oder deren Hauptbestandteil darin besteht . . . . . g. G.	30 —
	Anmerkung 2. — Keiner der unter Nr. 1056 und 1057 eingereihten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 30 % ad val.	
1058	Spitzen jeder Art, aus Seide oder Kunstseide, für je 2 cm Breite oder Bruchteil davon . . . . . 100 m	15 —
1059	Tülle und Maschengewebe jeder Art, aus Seide oder Kunstseide, für je 5 cm Breite oder Bruchteil davon . . . . . 100 m	9 —
	Anmerkung 3. — Tülle und Maschengewebe von weniger als 45 cm Breite werden als Spitzen angesehen und somit nach Nr. 1058 verzollt.	
1060	Artikel, gefertigt aus Tüll, Maschengewebe oder Spitzen, aus Seide oder Kunstseide, oder deren Hauptbestandteil darin besteht . . . . . g. G.	36 —
	und ad val.	10 %
1061	Morgenröcke, Dominos und Kimonos, aus Seide oder Kunstseide, für Männer oder Frauen, anderweit nicht angeführt . . Dutzend	216 —
1062	Hemden aus Seide oder Kunstseide, für Männer . . . Dutzend	108 —
1063	Unterhemden (nicht aus Wirkstoff) und Nachthemden, aus Seide oder Kunstseide, für Frauen . . . . . Dutzend	90 —
1064	Kurze Mäntel, Umwürfe, Jacketts oder Boleros, aus Seide oder Kunstseide, deren Länge zwischen dem oberen Teil des Kragens und dem unteren Rand des Rückens 80 cm nicht übersteigt, für Frauen . . . . . Dutzend	126 —
1065	Lange Mäntel, Umwürfe und Ueberzieher, aus Seide oder Kunstseide, für Frauen . . . . . Dutzend	210 —
1066	Lange Krawatten, aus Seide oder Kunstseide, auch geknüpft Dutzend	12 —
	und ad val.	20 %
1067	Schlipse aus Seide oder Kunstseide, auch geknüpft . . Dutzend	6 60
	und ad val.	20 %
1068	Leibchen, Blusen oder Mieder, aus Seide oder Kunstseide, für Frauen . . . . . Dutzend	105 —
1069	Unterröcke und Volantes, aus Seide oder Kunstseide Dutzend	108 —
1070	Frauenröcke aus Seide oder Kunstseide . . . . . Dutzend	252 —
1071	Blumen, Früchte, Samen, Blätter, Stengel oder Pistille, oder Teile davon, aus Seide oder Kunstseide. . . . . g. G.	52 50
1072	Ueberzüge aus Seide oder Kunstseide, für Regen- oder Sonnenschirme, auch genäht . . . . . Dutzend	25 20
1073	Futterale für Regen- oder Sonnenschirme, aus Seide oder Kunstseide . . . . . Dutzend	10 08
1074	Pyjamas aus Seide oder Kunstseide, für Männer oder Frauen Dutzend Anzüge	189 —
1075	Taschentücher, Halstücher, Schals, Umschlagtücher, Ueberwürfe, Schärpen, Schleier und dergl. Artikel, anderweit nicht genannt (ausgenommen solche aus Wirkstoff, Spitzen oder Tüll), aus Seide oder Kunstseide, gesäumt, eingefasst, durchbrochen (vainillados), oder nicht, fertig, zugeschnitten oder in Stücken, deren endgültige Verwendung als solche Artikel durch Muster, Zeichen oder Abteilungen angegeben ist; bestickt, mit Ajour-, Filet-, Applikations-, Posamentierarbeit, oder glatt . . . g. G.	21 —
	und ad val.	10 %
1076	Gewebe aus Trikot und aus Häkelarbeit, aus Seide oder Kunstseide, auch mit Handarbeit:	
	a) Hemden, Jacken, Hemdchen und Unterhosen, für Männer oder Frauen . . . . . Dutzend	72 —
	und ad val.	10 %
	Anmerkung 3. — Hemdchen und Unterhosen, zu einem Stück verbunden, werden als zwei Stücke angerechnet.	
	b) Strümpfe und Socken, für Männer und Frauen Dutzend Paar	12 —
	und ad val.	10 %
	c) Handschuhe und Fausthandschuhe, auch gestriekt Dutzend Paar	14 —
	d) Artikel aus Trikot oder Häkelarbeit, anderweit nicht angeführt, einschl. Kleider für Frauen und Kinder . . . . g. G.	22 —
	und ad val.	10 %
1077	Kleider aus Seide oder Kunstseide, für Frauen . . . . . Dutzend	350 —
	Anmerkung 4. — Die unter Nr. 1061 bis 1065, 1068 bis 1070 einschl., und 1077 eingereihten Artikel entrichten, wenn sie für Kinder bestimmt sind, 60 % der angegebenen Zölle.	
	Anmerkung 5. — Artikel oder Erzeugnisse aus Seide oder Kunstseide, die nicht in Abschnitt 14 spezifiziert sind, werden wie die in Abschnitt 11 angeführten Erzeugnisse und Artikel derselben Art verzollt mit einem Zuschlag von 100 %, und keiner der in dieser Anmerkung angeführten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 30 % ad val.	
	Anmerkung 6. — Besagter bedingter Wertzoll findet keine Anwendung im Falle von Gleichstellungen auf Grund dieser Anmerkung, falls es sich um Artikel handelt, die gemäss Abschnitt 11 zollfrei sind; der Zuschlag von 100 % sowie der bedingte Wertzoll kommen auch nicht zur Anwendung, falls die betreffenden Artikel als Erzeugnisse oder Gegenstände teilweise oder ganz aus Seide oder Kunstseide schon in Abschnitt 11 ohne den gemäss besagtem Abschnitt 11 anwendbaren Zuschlag oder bedingten Wertzoll vorgesehen sind.	
1078	Alle Artikel, Gegenstände oder Erzeugnisse aus Seide oder Kunstseide, anderweit nicht angeführt . . . . . g. G.	14 —
	Anmerkung 7. — Keiner der unter Nr. 1061 bis 1065, 1068 bis 1070, 1072 bis 1074, 1077 und 1078 eingereihten Artikel unterliegt einem geringeren Zoll als 30 % ad val.	
1142	Musikdosen, nicht genannt, und Scheiben oder Zylinder dazu ad val.	45 %
1148	Phonographen im allgemeinen, Sprechmaschinen oder -apparate oder Lautreproduzierer sowie Teile davon, nicht besonders angeführt . . . . . ad val.	40 %
1159	Stifte für Phonographen und Sprechmaschinen im allgemeinen, aus beliebigem Stoff . . . . . g. G.	3 75
	und ad val.	10 %

Weiterhin geniessen die Zollermässigung von 30 % u. a. auch folgende Waren:

No. des Ecuad. Zolltarifs	Warenbezeichnung
143/6, 148/9	Rot- und Weissweine.
204, 209, 210	Porzellan- und Töpferwaren aller Art, auch Haushaltgeräte.
219	Flaschen, Karaffen oder andere Behälter aus irgendwelchem Stoff (System «Thermos» u. dergl.) und gewisse andere Glaswaren.
272	Pigmente, rein oder nicht, andere als Schreibtinte.
282	Extrakte, Essenzen und Parfüme jeder Art.
294	Toilettepuder jeder Art.
436/7	Taschen-, Radier- und Paplermesser.
442/3	Dolch- und Jagdmesser.
445, 447/8, 449/50	Jagd- und Repetier-Jagdflinten.
459/60	Revolver.
456	Sicherheitsrasierapparate.
467	Nagel- und Knopflochscheren.
475	Eisendraht und verschiedene Fabrikate daraus.
493	Klammern, Haken, Oesen, Schlüsselringe usw.
520	Schnallen und Spangen aus beliebigem Metall, nicht Schmucksachen.
531/2	Teller, Kochtöpfe, Wasserkessel, Eimer, Pfannen und andere Haushaltartikel n. b. g., auch emailliert.
539/40	Waren aus Schmiedeisen, schmiedbarem Gusseisen oder Stahl n. b. g., auch emailliert, bronziert usw.
545/6, 576	Diverse Kupferwaren.
645, 647	Nähmaschinen
685/6, 704/5	Fahrräder und Motorfahrräder.
789	Zeichen- und Photographiealbums.
889	Wachstuch.
895	Samtartige Baumwollgewebe.
899	Mit Kautschuk wasserdicht gemachte Artikel aus Baumwolle.
963, 968, 976	Etiketten, Strumpf- und Armbänder, sowie andere Artikel, n. b. g., aus Baumwolle.
987	Linoleum, Kongoleum und dergl.
1027/8	Gemischte Gewebe aus Wolle oder Flockwolle, mit Kette oder Schuss aus Baumwolle.
1122/3, 1125	Bernstein, Schildpatt, Perlmutter usw. zu anderweitig nicht genannten Artikeln verarbeitet, Vieh- und anderes Tierhorn, Zigarren- und Zigarettenspitzen aus Bernstein, Bein, Horn, Masse und Nachahmungen.
1143, 1144	Scheiben, Zylinder und andere Mittel zur Lautwiedergabe für Sprechmaschinen und Phonographen, Konzertinas und Ziehharmonikas jeder Art.
1160, 1163	Rollen und Scheiben aus Papier für automatische oder mechanische Wiedergabe von Musik, Spielzeug, Spiele und Zubehör.
1174	Kämme, Nadeln und Haarschmuck.
1188	Hüte, n. b. g., einschl. Krempen und Formen dazu, aus andern Stoffen als Baumwoll- oder Wollgeweben oder deren Mischungen, mit Ausnahme der Kinderhüte.

Nähere Auskunft erteilt auf Anfrage die Handelsabteilung des eidgen. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 126. 2. 6. 36.

[1]) Ein Teil der hiernach angegebenen Zölle (z. B. diejenigen der Pos. 917, 918 und 1054) sollen durch ein Dekret vom 13. Februar 1936 erhöht worden sein, doch stehen darüber genaue Angaben noch aus. Eine weitere bezügliche Veröffentlichung wird nach Eingang des Dekrets folgen.

Spanien — Zollerhöhungen

Laut vorläufiger telegraphischer Meldung aus Madrid erhöht ein spanisches Dekret vom 30. Mai die Zölle vorübergehend um 5—20 % für fast alle Zolltarifpositionen. Sendungen, die im genannten Zeitpunkt bereits direkt nach Spanien unterwegs waren, sowie Waren, deren Zölle in geltenden Handelsverträgen gebunden wurden, sind von der Zollerhöhung ausgenommen. 126. 2. 6. 36.

Espagne — Augmentation des droits de douane

Aux termes d'une communication télégraphique de Madrid, un décret du 30 mai grève temporairement de 5 à 20 % les droits de presque toutes les positions du tarif douanier. En sont exceptés les envois expédiés directement à destination de l'Espagne avant le 30 mai et les marchandises dont les droits sont consolidés par des conventions commerciales en vigueur. 126. 2. 6. 36.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consulats — Legazioni e Consolati

Dem zum Honorarkonsul von Ecuador in Zürich, mit Amtsbefugnis über den Kanton Zürich ernannten Herrn Edwin Scottoni wird das Exequatur erteilt. 126. 2. 6. 36.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Edwin Scottoni, nommé consul honoraire de l'Equateur à Zurich, avec juridiction sur le canton de Zurich. 126. 2. 6. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 2. Juni an — Cours de réduction dès le 2 juin

Belgien Fr. 52. 53; Dänemark Fr. 69. 35; Danzig Fr. 58. 50; Deutschland Fr. 124. —; Frankreich Fr. 20. 45; Italien Fr. 24. 45; Japan Fr. 92. —; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 13. 15; Marokko Fr. 20. 45; Niederlande Fr. 209. 50; Oesterreich Fr. 57. 90; Polen Fr. 58. 40; Schweden Fr. 80. —; Tschechoslowakei Fr. 12. 88; Tunesien Fr. 20. 45; Ungarn Fr. 89. 95; Grossbritannien und Irland Fr. 15. 50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Schweizerische

Bodenkredit-Anstalt

ZÜRICH

Werdmühleplatz 1 — Werdmühleplatz 1

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4¼% Kassa-Obligationen

3—5 Jahre laufend gegen Barzahlung und in Konversion von gekündigten und bis 30. September 1936 kündbar werdenden Kassa-Obligationen unserer Bank

Unsere sämtlichen Aktiven der Bilanz sind schweizerische Guthaben

Einzahlungen und Konversions-Anmeldungen nehmen ausser unsern Kassen in Zürich und Frauenfeld spesenfrei entgegen

sämtliche Sitze der Schweizerischen Kreditanstalt
" " des Schweizerischen Bankvereins
" " der Eidgenössischen Bank A.-G.
" " der Basler Handelsbank
" " der Kantonalbank von Bern
die Herren Hentsch & Co., Genf
" " A. Sarasin & Cie., Basel
" " Wegelin & Co., St. Gallen
" " Gebr. Oechslin, Schaffhausen
" " Rahn & Bodmer, Zürich 154-1

Sihltalbahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 12. Juni 1936, abends 5 Uhr im Zunfthaus zur „Waag" in Zürich

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes und Abnahme der Rechnungen pro 1935.
2. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.

Der Geschäftsbericht nebst Rechnungen pro 1935 kann vom 2. Juni 1936 an bei unserem Direktionssekretariat bezogen werden.

Die Aktionäre erhalten am Tage der Generalversammlung gegen Vorweis der Aktientitel an den Billetschaltern der Stationen ein Gratisbillet zur Fahrt nach Zürich-Selnau und zurück.

Die Stimmkarten werden nach Ausweis über den Aktienbesitz im Sitzungssaal abgegeben. (7469 Z) 1431 i

Zürich, den 19. Mai 1936.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. E. Klöti.** Der Sekretär: **F. Bieler.**

Arth-Rigi-Bahn

Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 18. Juni 1936, nachmittags 14 Uhr 45, im Buffet Arth.
(Extratram in Goldau ab 14 Uhr 20)

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolles der Generalversammlung vom 29. Juni 1935 im Hotel Sonne in Rigi-Klösterli.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes pro 1935.
3. Entgegennahme der Jahresrechnung pro 1935 und des Revisorenberichtes. Genehmigung der Jahresrechnung, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und seine Organe.
4. Wahlen:
   a) Verwaltungsrat;
   b) Rechnungsrevisoren und
   c) Suppleanten der Rechnungsrevisoren.

Geschäftsbericht, sowie Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis vom 8. bis 15. Juni 1936 bezogen werden:
in **Arth:** bei der Gemeinderatskanzlei;
in **Zürich:** bei der Bank Guyerzeller A. G.

Die Eintritts- und Stimmkarten gelten für einmalige Hin- und Rückfahrt von Goldau nach Arth a. See, sowie von Goldau nach Rigi-Kulm am Versammlungstage und am 19. Juni 1936.

Die Jahresrechnung liegt vom 8. bis 14. Juni 1936 auf dem Bureau der Gesellschaft in Goldau zur Einsicht auf. 1513 i

Arth-Goldau, den 28. Mai 1936.

Der Verwaltungsrat.

CLIVA A.-G. Zürich

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 4. Mai 1936 hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Gemäss Art. 665 O. R. werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis **30. Juni 1936 in deren Domizil,** Gotthardstrasse 61, **Zürich,** anzumelden. 1499

Zürich, den 29. Mai 1936. **CLIVA A.-G. in Liq.**

NEPTUN Transport- & Schiffahrts A.G.

Basel

15. ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 17. Juni 1936, vormittags 11½ Uhr, im Bureau des Herrn Dr. Felix Iselin, Basel, Sternengasse 2

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz, Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses und Decharge an den Verwaltungsrat.
2. Wahl in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes.

Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 6. Juni 1936 ab im Gesellschaftsbureau zur Einsicht auf, woselbst gegen Ausweis über den Aktienbesitz Stimmkarten für die Generalversammlung bis 16. Juni ausgestellt werden. 1508

Basel, den 29. Mai 1936.

Namens des Verwaltungsrates,
Dr. Felix Iselin.

Rheinische Rückversicherungs Aktiengesellschaft Basel in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen, an der

XIII. ordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft teilzunehmen, welche am **Montag, den 15. Juni 1936, nachmittags 5½ Uhr, in den Räumen der Gesellschaft, Barfüsserplatz Nr. 6, Basel,** stattfindet, zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes des Verwaltungsrates, abgeschlossen per 31. Dezember 1935, nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle, liegen ab 2. Juni am Sitze der Gesellschaft, Barfüsserstrasse 6, Basel, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Um an der Versammlung teilnehmen zu können, haben die Herren Aktionäre ihre Aktien wenigstens 3 Tage vor dem Versammlungstag am Sitze der Gesellschaft in Basel, oder bei der Rheinischen Versicherungsgruppe Aktiengesellschaft in Köln zu hinterlegen, wogegen ihnen Zutrittskarten verabfolgt werden, die auf Namen lauten. (4420 Q) 1500 i

Basel, den 30. Mai 1936.

Der Verwaltungsrat.

Appenzeller-Bahn

Die Herren Aktionäre der Appenzeller-Bahn werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf 26. Juni 1936, um 15½ Uhr, ins Hotel Storchen in Herisau eingeladen, zwecks Erledigung folgender Geschäfte:

1. Protokoll vom 28. Juni 1935.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes u. der Jahresrechnung pro 1935.
3. Bericht der Rechnungsprüfungskommission und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane, gemäss Antrag Seite 24 des Berichtes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat gemäss Art. 18 der Statuten.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Wünsche und Anträge.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung, welche zugleich als Stimmkarten dienen, sowie der Geschäftsbericht für das Jahr 1935 können vom 22. Juni 1936 gegen Hinterlegung der Aktien oder eines Nummernverzeichnisses vom Schweiz. Bankverein in Basel, St. Gallen und Herisau oder von der Direktion in Herisau bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf der Appenzeller-Bahn. 1503 (OF. 1162 St.)

Am Versammlungstage selbst werden Stimmkarten nicht mehr ausgegeben.

Herisau, den 25. Mai 1936. **Für den Verwaltungsrat der Appenzeller-Bahn,**
Der Präsident: **Hans Ruckstuhl.**

Cie. du Chemin de Fer d'Yverdon à Ste-Croix

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le samedi 13 juin 1936, à 14 h. 30, à l'Hôtel de Ville de Ste-Croix. 1485

Ordre du jour statutaire.

Les cartes d'admission peuvent être retirées avant le 13 juin sur l'indication des Nos d'actions, au Siège social à Yverdon, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et auprès de MM. Lombard, Odier & Cie. à Genève.

Yverdon, le 26 mai 1936. **Le Conseil d'administration.**

Transporte nach **Italien** durch **Danzas Chiasso**

Der vaterländisch denkende Kaufmann deckt seinen Bedarf in **Taschennotiz- und Abreisskalendern, Umlegeblocks** etc. in der Schweiz, bei der Ersten Schweizerischen Kalenderfabrik **Calendaria A. G. Immensee.** Vorteilhafte Bedienung. Telephon 61.241

Lenk 1100 m ü. M. Berner Oberland **Luft- und Höhenkurort** Die wirkungsvollen Schwefelquellen in alpiner Lage.
Sporthotel Wildstrubel
Ruhe. Erholung. Ebene Spazierwege, interessante Bergausflüge. Restaurant-Tea Room. Eigenes Orchester. Garage. Pension von Fr. 9.— an. 1473 Für Ihr Wohl sorgt **Familie Burkhalter.**

A.-G. für Kontroll- und Finanzgeschäfte
KONTROFINA
Zürich, Talstr. 9, Tel. 33911
Verwaltungen im In- und Auslande 1004

+ - x **THEO MUGGLI - ZÜRICH** + - x
5 + 6 = 11 - 7 = 4

Die vielseitige schweizerische Addier- und Rechenmaschine
DIRECT
werden auch Sie als ausserordentlich vorteilhaft und preiswert anerkennen. 1088
2 x 3 = 6 - 1 = 5
5 + - x = **Gessnerallee 50 - Telephon 36.756** + - x =

1/3 Farbbänder Fr. 1.15 TRI-ERGON A.-G., ZÜRICH PREIS Löwenstr. 11, Tel. 51.464

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridiq.
Aarau: *Sandmeier*, Adv. Ink.
Bellinzona: *R. Eusebio*, Adv. Ink. Inf., Tel. 612.
Bern: *Gläubigerschutz-Verb.*,
Genève: Me *L. Willemin*, avocat, Ceard 13, Adv., Ink.
Locarno: *Janner & Nessi*, Treuhand. - Inkasso - Ausk. Bürgerhaus. Ink. u. Ausk.
Lugano: *Dr. Pozzi & Dr. Flütsch*, Adv.&Not., T.23.252
Luzern: *Balmer-Ott*, Sachwalter.
— *Fr. Widmer*, Inf. tnk.
Olten: *Eugen Nagel*, Treuhand-Notariat. Tel. 3634.
St. Gallen: *Max Baumann*, Rechts- u. Incassobureau.
Wohlen (Aarg.): *Schmidl, A. & M.*, Notariat, Inkassi

Sind's „Hyga" Kochgeschirr-Reiniger dann mit Vorteil von Putztuchweberei u. Topfreiniger-Fabrik DREISPITZ Leop. Herb, Basel

Magazingestelle

Kempf & Co., Herisau
192-

Es gibt in jedem Betrieb gewisse tägliche Arbeiten, um die herum der Geschäftsmann

trotz allem

nicht kommt. — Zu diesen Obliegenheiten gehört auch ein aufmerksames Durchsehen des Schweiz. Handelsamtsblattes. Nützen Sie diesen Vorteil!

Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 22. Mai 1936 folgende teilweise Aenderung der Statuten vom 1. Januar 1923 beschlossen:

Art. 1. Unter der Firma «PAX, Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein (PAX, Société suisse d'assurance sur la vie — PAX, Società svizzera di assicurazione sulla vita)» besteht eine im Jahre 1876 vom eidgenössischen Personal errichtete, auf Gegenseitigkeit beruhende Genossenschaft, die den Zweck hat, in der Schweiz Versicherungen auf das menschliche Leben und, in Verbindung damit, die Versicherung von Invaliditätsfolgen abzuschliessen.

Diese Publikation erfolgt unter Hinweis auf die Art. 3 und 33 der vorgenannten Statuten. (4402 Q) 1495 i

Basel, den 30. Mai 1936.

Der Vorstand.

Société suisse d'assurance sur la vie

Le Conseil d'administration dans sa séance du 22 mai 1936 a adopté la modification partielle suivante des statuts du 1er janvier 1923:

Art. 1. Sous la raison sociale «PAX, Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein (PAX, Société suisse d'assurance sur la vie — PAX, Società svizzera di assicurazione sulla vita)» il existe une coopérative fondée en 1876, par le personnel fédéral, sur le principe de la mutualité; elle a pour but d'assurer la vie humaine et, conjointement, les conséquences de l'invalidité.

Cette publication est faite au sens des art. 3 et 33 des status précités.

Bâle, le 30 mai 1936. (4402 Q) 1493 i

Le Comité.

Società svizzera di assicurazione sulla vita

Il Consiglio d'amministrazione a deciso nello sua seduta del 22 maggio 1936 di modificare parzialmente come segue gli statuti del 1º gennaio 1923:

Art. 1. Sotto la ragione sociale «PAX, Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein (PAX, Société suisse d'assurance sur la vie — PAX, Società svizzera di assicurazione sulla vita)» esiste una associazione fondata nel 1876 dal personale federale, basata sul principio della mutualità ed avente lo scopo di concludere in Svizzera delle assicurazioni sulla vita umana e, per affinità, delle assicurazioni contro le conseguenze dell' invalidità.

Questa pubblicazione avviene nel senso degli art. 3 e 33 degli statuti precitati. (4402 Q) 1494 i

Basilea, il 30 maggio 1936.

Il Comitato.

Nichtigerklärung

Der **Einlageschein der Kantonalbank von Bern Nr. 410.240**, lautend auf den Namen von **Elisabeth Birchler**, Kramgasse 68, nunmehr Amthausgasse 1, **Bern**, wird vermisst. 1514

Die unterzeichnete Gläubigerin wird ihn gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über ihr Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber dieses Scheines denselben nicht binnen **3 Monaten der Kantonalbank von Bern** vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Bern, den 29. Mai 1936.

sig. **Elisabeth Birchler.**

Contrôle sur les petits Voyageurs

Faire partie de cette centrale intéressante vous éviter des pertes de toutes sortes. Demandez prospect. et conditions.

Alfred Lehmann, 16 Aebistrasse, Bern.

Elektro-Metallurgie Aktiengesellschaft in Liq., Basel

Bekanntmachung

Die Elektro-Metallurgie Aktiengesellschaft in Basel hat sich mit Beschluss der Generalversammlung vom 7. Mai 1936 aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Zum Liquidator wurde der Unterzeichnete ernannt.

Gemäss Art. 665 O. R. werden andurch die Gläubiger der Elektro-Metallurgie Aktiengesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten anzumelden. 1489

Basel, den 27. Mai 1936. **Elektro-Metallurgie Aktiengesellschaft in Liq.**
Dr. L. Scherbel, Arnold Böcklinstrasse 37, Basel.

Tanutra A. G. (Tanutra S. A.) Basel

Der unterzeichnete Präsident des Verwaltungsrates der Tanutra A.G. (Tanutra S. A.) erlässt hiermit an die Aktionäre

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch, den 10. Juni 1936, vormittags 10 Uhr, im Sitzungszimmer der Gesellschaft, St. Johannsvorstadt 86, Basel.**

Verhandlungsgegenstände:

1. Protokoll,
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates,
3. Vorlage des Rechnungsabschlusses für das Geschäftsjahr 1935,
4. Bericht der Kontrollstelle,
5. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Geschäftsberichtes,
   b) Abnahme der Jahresrechnung,
   c) Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle,
   d) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung,
   e) Wahlen. 1502
6. Diverses.

Namens des Verwaltungrates der
TANUTRA A.G. (Tanutra S.A.)
Dr. Paul Eha, Präsident.

Solothurner Kantonalbank
Dotationskapital und Reserven 36 Millionen Franken
Staatsgarantie
Hauptsitz in Solothurn

Wir sind bis auf weiteres Abgeber gegen bar und in Konversion von
4% Kassa-Obligationen
unserer Bank 778
auf 3, 4, 5 oder mehr Jahre fest.

TH. MUHLETHALER S. A. NYON

Paiement du dividende

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 29 mai 1936 a fixé le dividende pour l'exercice 1935 à (27121 L) 1507

5% brut par action

Le coupon Nº 18 est payable dès lundi, 1er juin 1936 auprès de la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, ainsi qu'à toutes ses agences. **Le Conseil d'administration.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne